



## Chorausstellung bringt 70 Jahre alte Tonbänder zu Gehör

Drei alte Tonbänder fristeten ihr Dasein in einer Schublade im Heimatmuseum. Deren Inhalte ließen auf Konzertmitschnitte des Männergesangsvereins Borsdorf schließen. Um das herauszufinden, war ein ebenso altes Tonbandgerät für 22er Spulen erforderlich. Wen fragt man da in Borsdorf: Natürlich Peter Lepschy mit seiner schier unendlichen Privatsammlung an Radios und Tonwiedergabegeräten. Und tatsächlich, der fleißige Sammler fand das passende Gerät: ein RFT-Magnettongerät Typ BG 19-2 von 1952, eines der ersten Tonbandgeräte überhaupt. Doch bevor es ans Anhören ging, musste noch ein neuer Tonkopf beschafft werden. Auch das kein Problem für Peter Lepschy, der seine Beziehungen zu anderen, ebenfalls leidenschaftlichen Sammlern, spielen ließ und schließlich das alte BG 19-2 wieder funktionsfähig machte. Allerdings fehlten nun noch die entsprechenden Lautsprecher, über die die Musik auch hörbar gemacht werden konnte. Moderne Geräte haben die nötigen Anschlüsse nur noch selten, aber auch da wurde man fündig.

Nun kam der spannende Moment: Was werden wir zu hören bekommen? Obwohl die Aufnahmen knarrten und schnarrten, konnte man einzelne Titel erkennen. Diese galt es nun mit den im Museumsarchiv zahlreich vorhandenen Plakaten und Programmen des Männerchores Borsdorf abzugleichen. Viele Stunden Männerchorgesang in sehr schlechter Tonqualität waren nicht gerade eine Wohltat für die Ohren. Schließlich aber war es geschafft und die Konzerte mit den dazugehörigen Programmen gefunden. Per Vorstandsbeschluss wurden die Bänder zur Restaurierung und Digitalisierung an eine Spezialfirma gegeben,



Altes Tonbandgerät BG 19-2 und Tonbänder (Foto: Christine Damm)

sodass uns heute neben den historischen Tonbändern auch CDs in anhörbarer Qualität vorliegen und die Sonderausstellung musikalisch bereichern.

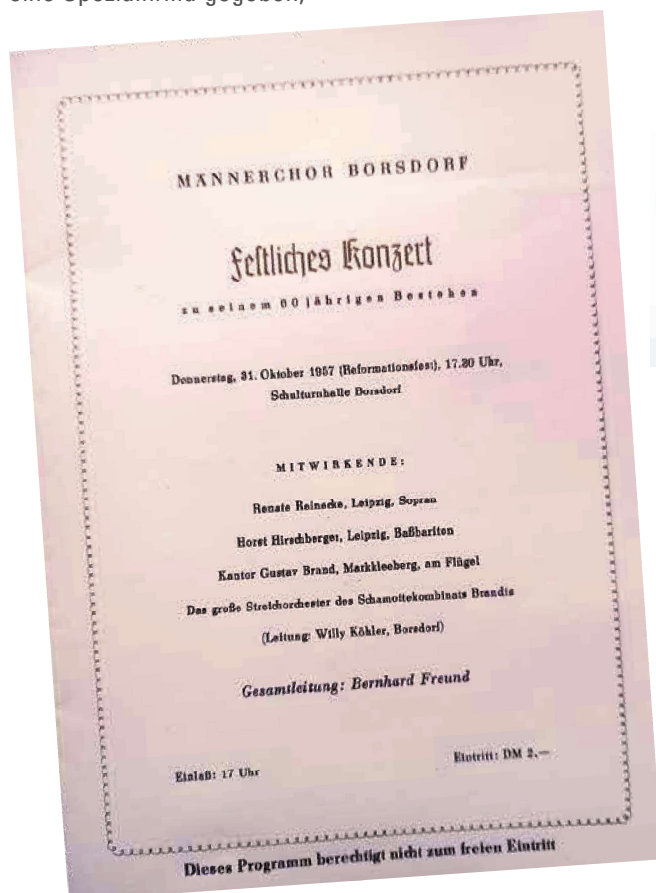
Musikalisch soll es im Heimatmuseum auch am **2. und 3. Adventssonntag** zugehen. Mit Weihnachtsgeschichten und Chormusik möchten wir Sie überraschen. **Geöffnet ist am 5. und 12.12.2021 jeweils von 15.00 – 18.00 Uhr.**

### Und noch ein Tipp

Ein passendes Geschenk auf dem weihnachtlichen Gabentisch könnte für den Einen oder Anderen die zur Ausstellung gehörende Broschüre „150 Jahre Chorgesang in Borsdorf, Panitzsch und Zweenfurth“ sein. Restexemplare à 9,50 Euro können noch im Museum oder in der Post- und Bahnagentur Meike Heinrich zu den jeweiligen Öffnungszeiten erworben werden.



Christine Damm  
Heimatverein Borsdorf e. V.  
[www.heimatverein-borsdorf.de](http://www.heimatverein-borsdorf.de)  
[info@heimatverein-borsdorf.de](mailto:info@heimatverein-borsdorf.de)



Plakat (li.) und Programm zum Festkonzert anlässlich 60 Jahre „Männerchor Borsdorf“ am 31.10.1957 (Fotos: Christine Damm)